



Generation

HANDBUCH FÜR MEDIENQUERILLAS – TEIL I – SHITPOSTING 1×1

Wir alle verarschen gerne Opfer im Internet. Die Bezeichnungen dafür sind vielfältig: Trollen, shitposten, ficken, memetische Kriegsführung oder einfach nur verarschen. Hier ein kleines Handbuch, ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

1) SUCHE DIR DIE RICHTIGEN GEGNER

Natürlich macht es Spaß, Fremde in den Youtube-Kommentaren oder im Hausfrauenforum zu provozieren. Aber wenn Deine Trollerei etwas bedeuten soll, **such Dir die richtigen Gegner**. Folge/Like die Accounts (bzw infiltrierte Foren) von allen Parteien, insbesondere den Grünen, bekannten Feministinnen, Regierungslakaien wie Till Schweiger oder Böhmermann und sämtlicher Propaganda-Regierungspresse, wie ARD, ZDF, Spiegel und dem Rest der Fake-News-Mischpoke. Und selbstverständlich den Zensur-Schreibtischtätern Correctiv und Amadeu-Antonio-Stiftung.

Und sobald Du siehst, dass Sie wieder ihre Lügen und ihr Gift in die Welt verspritzen, sag ihnen die Meinung, verwickel sie in Diskussionen, **markiere ihre Lügen als #fakenews und trolle den Fick aus ihnen heraus**.

2) DIE KUNST RECHT ZU BEHALTEN

Leute verarschen ist eine spaßige Sache, aber manchmal findet man sich unvermittelt in einer Grundsatzdiskussion wieder. Merke: **Du willst bei Diskussionen im Internet nicht Deinen Gegner überzeugen**, das sind eh meist verbohrt Idioten. **Es geht um das Publikum**. Und **es geht hier nicht darum wer Recht hat, sondern wer vom Publikum Recht erhält**. Wende deshalb uneingeschränkt die Kunstgriffe der Eristischen Dialektik (https://de.wikipedia.org/wiki/Eristische_Dialektik) an. Meistens handelt es sich bei den corporate Twitter- oder Facebookaccounts um **junge Frauen**, die direkt von der Uni kommen. **Das sind klassische Opfer** und nicht gewöhnt einzustecken. Die kann man eigentlich immer ziemlich einfach auseinandernehmen.

Sollte man jedoch wirklich mal an jemand geraten der diskutieren kann und dem auch mit den Kunstgriffen der Eristischen Dialektik nicht beizukommen ist, **gibt es nur noch eins: Beleidigen**. Und da **ziehe jedes Register. Lass nichts aus. Schwacher Punkt ist oftmals die Familie**. **Habe immer ein Repertoire an Beleidigungen**, die Du auf den jeweiligen Gegner anpassen kannst.

3) MACH DICH NICHT ANGREIFBAR

Mache **keine strafrechtlich relevanten Aussagen** und **keine Drohungen, die Du nicht einhalten kannst**. Drohe nicht mit Gewalt, sondern **bring Deinen Gegner dazu**, es zu machen. **Dann kannst Du ihn melden** und evt sperren lassen.

4) DER WOLF IM SCHAFSPELZ

Ein weiteres **Werkzeug um Deine Gegner zu demütigen** sind Fake-Accounts. **Nimm ihr Profilbild und ihren Namen und leg damit einen Account an**. Oftmals erkennt man in Foren o.ä. nicht sofort, dass es nicht die gleiche Person ist. Und **fange dann an bizarre und möglichst dumme Sachen zu posten, um Deine Gegner zu diskreditieren und zu demütigen**. Man kann auch einfach auf einer anderen Plattform einen Fake-Account mit den Daten seines Gegners machen und damit eine zeit lang interagieren, doxxen wenn möglich und dann nach einer Zeit das Opfer kontaktieren und fordern den Fake-Account zu löschen.

5) DIE MACHT DER BILDER

Die Menschen sprechen mehr auf Bilder an, als auf Text. Mit Bildern kann man hervorragend **memetische Kriegsführung** betreiben und sein Narrativ unters Volk bringen. Man kann zB die Lügen der Presse einfach als #fakenews taggen. Aber besser ist noch ein **Bild oder Gif von Trump oder anderen Anti-Fake-News-Helden, wie er sagt: „You are fake news“**. Sei kreativ. **Wenn Deine Gegner ihr echtes Gesicht als Profilbild haben, umso besser. Photoshoppe es auf irgendwelche Typen die sich im Schwulenporno gerade in den Arsch ficken lassen oder so**. Und oftmals gibt es auch eine große Auswahl an mit Bedeutung aufgeladenen lustig-ironischen Memes wie Pepe. Hillary Clinton wurde im Prinzip von einem Comic-Frosch besiegt. **Es gibt keine größere Demütigung**.

6) SCHLAGE DEINE GEGNER MIT IHREN EIGENEN WAFFEN

Die größte Angst der systemtreuen Lakaien ist es, des Rassismus verdächtigt zu werden. **Setze großzügig die Nazikeule ein und werf ihnen Rassismus und Antisemitismus vor. Shoppe ihre Gesichter auf Bilder aus dem dritten Reich**.

7) RUDELTAKTIK

Alles oben genannte ist effektiver, wenn es nicht nur von einem, sondern von einer Gruppe von Leuten gemacht wird. **Sprich Dich mit Deinen Freunden ab**, und wenn es zum Showdown kommt, **trommel sie zusammen**, um gemeinsam gegen die Lügen und das Gift zu kämpfen. Wenn Du keine Freunde hast, **lege Dir mehrere Accounts an und betreibe sie parallel. Bau Dir eine Armee von Sockenpuppen auf**. Der Mensch ist ein Herdentier. Er ist eher gewillt einer Gruppe von Menschen zu folgen, als einem einzelnen.

8) DER SCHWACHPUNKT

Finde die schwachen Punkte Deines Gegners. Viele geben eine Menge Informationen in den sozialen Netzen über sich preis. Nutze das gegen sie. Heb es Dir als Ultima Ratio auf, aber wenn jemand versucht sein Gift im Internet zu verbreiten, ist es **erlaubt ihn fett oder hässlich zu nennen**, wenn es so ist. Und sollte Dich jemand blockieren sehe das als großen Sieg. Das heisst, er weiß nicht mehr weiter. Du hast gewonnen. **Sammel Blockaden wie Orden**.

9) PROVOKATION

Provoziere Deinen Gegner bis zur Weißglut. Viele lassen sich in der Eskalation zu Aussagen hinreißen, die sie normalerweise nicht machen würden, oder die sogar gegen die Regeln der Plattform verstoßen. So kann man manchmal Verbündete des Gegners zu seinen eigenen Verbündeten machen.

Und **täusche Höflichkeit und Ruhe vor.** Wenn Dein Gegner Dich duzt, sieze ihn. Wenn Dein Gegner Dich mit einem Fluch blockiert antworte mit einem „Es war mir ein Vergnügen Sie kennenzulernen“.

10) DAS LETZTE WORT

Habe immer das letzte Wort.

Teil II des Handbuchs für Medienguerillas findet ihr hier: Open Source Memetic Warfare
Telegram-Gruppe für Memetic Warfare: @infokrieg
Für weitere Vorschläge und Anregungen pop uns eine Email an derfuken@d-gen.de
Folge dem D-Generation Fictionaccount auf Gab und Twitter: @dgenfikbot

BILDQUELLEN:

Frog Communications: Fuckyeah1990s
Schopenhauer: Public Domain
Pepe: 4chan /pol/

HANDBUCH FÜR MEDIENGUERILLAS – TEIL II – OPEN SOURCE MEMETIC WARFARE

Viele User haben nach der Twitterzensurwelle auf Gab.ai ein neues zuhause gefunden. Wir sollten allerdings nicht vergessen, dass Twitter weiterhin das Schlachtfeld bleibt, was wir nicht kampflös unseren Feinden überlassen sollten.

Hier ein paar Punkte, zur Organisation der Medienguerilla-Kriegsführung

1) VIRTUELLE ARMEE

Jeder sollte **mindestens 2-3 Twitter-Accounts unterhalten** (Ich habe im Moment ein halbes Dutzend). Diese lassen sich sehr einfach über Tweetdeck managen und solange man nicht zuviel untereinander agiert, hat Twitter auch kein Problem damit.

2) FAKENEWS ALS SOLCHE KENNZEICHNEN

Keine Lüge sollte unkommentiert bleiben. Verbreiten die Mainstreammedien oder hochrangige Politiker wieder ihre dreisten Lügen, sollten wir diese als #fakenews kennzeichnen und kommentieren. Damit uns wenig durch die Lappen geht, am besten **den wichtigsten Mainstreammedien und Politikern folgen.**

3) RUF ZU DEN WAFFEN

Andere User einbeziehen. **Unter bestimmten Hashtags sollte man auf gab.ai andere User informieren**, dass irgendwo eine Informationsschlacht stattfindet und **Unterstützung anfordern**. Ein Beispiel -Hashtag für den „**Ruf zu den Waffen**“ wäre zB #call2arms.

4) MEMETISCHE KRIEGSFÜHRUNG

Wir sollten hier auf gab.ai **gute Memes entwickeln** und die besten (mit der höchsten Bewertung) in Twitter (und die anderen sozialen Netze) injizieren. Und wir brauchen **gute Hashtags**. Ich fand die Aktion #grüneversenken super, aber letztendlich bringen wir damit keinen Grünen dazu, nicht mehr die Grünen zu wählen. Wir müssen uns Aktionen überlegen, wie wir **gezielt Wackelkandidaten ansprechen und auf unsere Seite ziehen**. Beispiel wäre das Hashtag #aufwachen. Da könnte man dann so Dinge bringen wie „#aufwachen ist nicht einfach, aber wir helfen Dir“ oder „#aufwachen ist schwer, aber Du bist nicht allein“. Wir sollten die Memes in der Community entwickeln und gemeinsam entscheiden, was am sinnvollsten ist.

5) HASHTAGTRENDING

In Deutschland braucht man teilweise gerade einmal **1000 Tweets pro Stunde, um ein Hashtag auf Twitter zum trenden zu bringen** (in den USA sind es eher 20.000/h). Wir sollten hier gute Hashtags entwickeln (siehe Punkt 4) und versuchen sie auf Twitter zum trenden zu bringen. Wenn 20 Leute mitmachen, muss jeder etwa 50 Tweets pro Stunde raushauen (also weniger als einen pro Minute). Das ist machbar.

Wir brauchen auf jeden Fall ein Hashtag um die Operation zu planen, zB #TweetRaid oderso.

Weitere Ergänzungen sollten wir in der Community entwickeln. Wer gute Ideen hat, aber sie nicht öffentlich machen möchte kann mir ne Email poppen: derfuken[ät]d-gen.de

Telegram-Gruppe für Open Source Memetic Warfare: @infokrieg
Folge unserem D-Generation Fictionaccount auf gab und Twitter: @dgenfikbot

BILDQUELLE:

SSgt. Herman Kokojan (Defense Visual Information Center) – Public domain
Retusche: D-Generation

HANDBUCH FÜR MEDIENQUERILLAS – TEIL III – SOCIAL NETWORKING RAIDS

Die Mainstreammedien bilden ein gemeinsames Fake-News-Cluster. Sie lügen, manipulieren und verdrehen die Wahrheit, wie es ihnen passt. Die wichtigen Themen werden verschwiegen und überlagert von schrillen Hypes über Fake-Themen. Es gilt also, **Aufmerksamkeit zu schaffen für Themen**, über welche die Fake-News-Mainstreammedien eine Newssperre verhängt haben. Eine Möglichkeit sind Social-Networking-Raids, um die wichtigen Themen ans Licht der Öffentlichkeit zu zerren.

Dieses Dokument beschreibt Werkzeuge, um dieses Vorhaben effizient umzusetzen. **Es geht darum, Hashtags auf Twitter zum Trenden zu bringen.**

1. ELEKTRONISCHE SCHOCKTRUPPEN

Lege Dir mehrere Accounts an. Mindestens 2-3. Mach sie ein bisschen individuell und interagiere am besten schon mal ein bisschen. Frische Accounts sind erstmal „shadowbanned“. Du brauchst ein paar Follower und ein bisschen Aktivität, Likes, Retweets, damit die Tweets indexiert werden und bei den Hashtags reinzählen. **Interagiert auch mit Euren richtigen Accounts mit den Zweitaccounts, um diese aufzuwerten. Folgt und retweeted Euch untereinander. Versucht, ein paar Follower zu farmen.**

3. DER INFORMATIONSNEXUS

Check die Telegram-Gruppe: @infokrieg. Dort werden die Hashtags und die Termine bekanntgegeben.

2. MEMETISCHES SPERRFEUER

Bereite Dir Memes vor. Shoppe ein paar Bilder, mach ein paar Gifs, ein kurzes Filmchen. Sei kreativ. Und schreib immer das Hashtag mit in die Bilder oder Videos rein. **Bereite Dir Tweets vor.** Mach ein Dokument im Schreibprogramm (Word o.ä.) auf und denke Dir ein paar Sätze mit dem Hashtag aus. Dann fang an die Sätze zu variieren. Tausche Wörter, nutze Openthesaurus.de, hier noch einen Nebensatz, da ein verwandtes Hashtag, Satz umstellen usw. Besprich Dich mit Deinen Mitstreitern, inspiriert Euch gegenseitig. **Je mehr Du hast, desto besser.** Im Optimalfall benutzt Du keinen Tweet zweimal. Benutzt Du einen Tweet zu oft, könnte das Twitter als Spamming werden und evt Sanktionen verhängen.

4. DER RAID

Der Zeitpunkt ist gekommen, der Raid geht los. **Jetzt geht es um Quantität.** Nutze die vorbereiteten Accounts. **Haue soviele Tweets wie möglich raus** für etwa eine dreiviertel Stunde. Und dann tweete das Hashtag zwei-drei Mal mit Deinem Hauptacc, um viele Follower zu erreichen. Aber übertreib es nicht, weil Twitter sonst auch diesen Account mit Sanktionen belegen könnte.

5. FÜHRUNG VON VORN

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Accounts parallel zu betreiben. Die einfachste ist das **Tweetdeck**. Geh auf tweetdeck.twitter.com. Dort kannst Du komfortabel von einem Masteraccount mehrere Slaveaccounts verwalten. **Ein paar Sachen die zu Sanktionen zB Shadowbanning oder Sperrung führen können:** Zu viele (andere) Trending Hashtags im Tweet. Zu oft der gleiche Tweet. Streu immer mal einen Tweet ganz ohne Hashtag rein. Sanktioniert werden aber wohl immer nur die Accounts, die Spammen, nicht die, die verwalten. Und normalerweise kann man wohl erstmal einen Tag rummarodieren, bevor die einen sperren.

Folgend noch eine Anleitung für Fortgeschrittene, wie man mehrere Accounts parallel in mehreren Tabs im Firefox betreiben kann. Freundlich zur Verfügung gestellt von einem anonymen User, der mich für dieses Dokument technisch beraten hat.

Es gibt ein Feature im Firefox mit dem man komfortabel zwischen verschiedenen Identitäten wechseln kann. Dafür muss man „about:config“ in der URL Leiste eingeben und `privacy.userContext.enabled` auf „true“ setzen. Dann hat man einen neuen Menüpunkt im File/Datei Menü von Firefox („New Container Tab“). Unter diesem Menüpunkt kann man **verschiedene Identitäten erstellen**.

Um diese komfortabler zu nutzen, kann man das Context Plus Addon installieren:

<https://addons.mozilla.org/en-US/firefox/addon/context-plus/>

Dadurch kann man mit einem Rechtsklick auf ein Tab die Identität wechseln.

Jetzt öffnet man also ein Tab und wählt mit Rechtsklick auf ein Tab z.B. auf „Identität 1“, „Identität 2“ usw.

Unter jeder dieser Identitäten loggt man sich in einen anderen Twitter-Account ein.

Die Identitäten bleiben dann ständig eingelogged, auch wenn man den Browser neu startet.

D.h. man erstellt 1 x mehrere Identitäten und logged sich ein, dann kann man komfortabel zwischen diesen Identitäten wechseln.

6) DEEP LEARNING

Das ist die 1.0 Version von diesem Dokument. Wir werden die Erfahrungen, die wir machen in dieses Dokument einfließen lassen und es weiterentwickeln.

Anregungen, Erfahrungen, Ergänzungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge an fuken@protonmail.com

Folge dem D-Generation-Fictionbot auf Gab und Twitter: [@dgenfikbot](https://twitter.com/dgenfikbot)

HANDBUCH FÜR MEDIENQUERILLAS – TEIL IV – ANGRIFF AUF DIE FILTERBLASE

Der erste Teil behandelt Angriffe auf die gegnerische Filterblase und die Erschaffung einer Schwarmintelligenz. **Wer nur marodieren möchte, kann gleich weiter zum Absatz „Shitposting mit Satireaccs“.**

DIE FILTERBLASE

Eines der Phänomene der heutigen Sozialen Medien ist es, dass man sich eine „Filterblase“ aufbauen kann. Man tendiert dazu, Accounts zu folgen, die die eigene Meinung widerspiegeln. Das ist eine Feedbackschleife. Und so entstehen regelrecht völlig verschiedene, in sich geschlossene Informationsbiotope (Oder wann hast Du das letzte mal in Deinem Feed einen typisch linken Post gesehen, z.B. wie man am effektivsten Läden plündert und brandschatzt, Gendertoiletten benutzt oder sich Bauchspeicheldrüsen in den Mastdarm transplantiert – zur besseren Lubrikation)?

BUBBLEPOP-ACCS

Ein Teil des Informationskrieges besteht also darin die **Filterblasen der Durchschnittsbürger zu infiltrieren**. Das könnte wie folgt geschehen: **Mach Dir unauffällige Accs**. Keine Bezüge zu Politik, oderso. Tiere, Reisen, Sommer, Sonne, nichts negatives. Und dann suche Dir Punkte, wo Du Dich **unauffällig in die gegnerische Filterblase pirschen** kannst.

Ein **möglicher Kontaktpunkt sind die Threads von Nachrichtenkanälen**. Folge den größeren Medienoutlets, markier FakeNews und **verwickel Leute in Diskussionen**. Folge des weiteren random ein paar Leuten. Wichtig ist, dass man hier anderen Leuten folgt, als solchen, denen man privat folgen würde. Also **möglichst Leute mit anderen politischen Ansichten**, als man selbst. Keine linken Betonköpfe – das ist verschwendete Zeit. **Durchschnittsbürger** eben. Und dann klinke Dich per Kommentar in die Diskussionen ein.

Wichtig: Man überzeugt niemand mit Konfrontation und Besserwisserei. Und man überzeugt keine Betonköpfe – jeder von uns hatte schon mit ein paar von diesen Fanatikern zu tun.

Sucht nach Wackelkandidaten, seid freundlich und witzig mit einer Prise Ironie. Reicht ihnen die Hand. Zeigt ihnen, wie sehr unsere Mainstreammedien über uns lügen. Manche Personen überzeugt man mit Witz und Charme, andere stehen auf harte Fakten. Nun kann man natürlich immer schnell Fakten und Quellen suchen, wenn man etwas braucht. Oder wir bauen uns eine Schwarmintelligenz auf. Das könnte wie folgt geschehen:

DIE SCHWARMINTELLIGENZ – DAS STRATEGISCHE INFORMATIONSNETZWERK

Der Angriff auf die Filterblase steigt in seiner Effektivität mit der Qualität seiner Argumente. Wir brauchen ein Informationsnetzwerk, wo man alle wichtigen Diskussionsgrundlagen sofort im Zugriff hat.

Im folgenden wird ein **dreistufiges Modell zur Bildung einer Schwarmintelligenz** beschrieben.

Jeder der sich intellektuell dazu in der Lage fühlt, sollte mindestens einen Schwarmintelligenz-Acc betreiben.

STUFE 1) SAMMELN

Die erste Stufe ist einfach. Man überlegt sich ein Thema. Das kann etwas sehr allgemeines sein, FakeNews, die 68er, Gender. Oder es kann etwas sehr konkretes sein z.B. **Merkel, Schramm, die Grünen, Klimalüge, oder die Region in der Du lebst**.

In der ersten Stufe postest und repostest Du einfach Artikel zu dem Thema. Sag in der Community Dein Thema an und bitte die anderen, Dich mit Material zu versorgen. Schau ein-zwei mal in der Woche in die News, googel ein bisschen oder richtest Dir ein Google Alert ein und lass Dich informieren, falls was neues rausgekommen ist.

STUFE 2) AUFBEREITEN

Die zweite Stufe ist etwas anspruchsvoller und zeitintensiver, als die erste. Sie beinhaltet, dass man tiefer zu dem Thema recherchiert und eventuell z.B. auch mal Daten grafisch aufbereitet, oder die **inhalte simplifiziert und für die Masse verständlich macht**. Diese aufbereiteten Daten und tiefergehenden Rechercheergebnisse werden dann geposted. Bitte auch hier die Community um Unterstützung. Kauf Dir ein paar Bücher zu dem Thema. Unterhalte Dich mit Leuten, die über das Thema bescheid wissen. Ziehe erste eigene Schlüsse. **Versuche einen Mehrwert zu erzeugen**.

Hier kann man auch etwas komplexere Themen wählen und versuchen, sie für den Durchschnittsbürger verständlich aufzubereiten. Ein Beispiel wäre z.B. die UN-Pläne zur Replacement Migration. Man könnte einen Acc betreiben, der nur Grafiken und Sätze aus den RepMig-Plänen posted.

Ein anderes mögliches Beispiel wäre eine Analyse des Fake-News-Clusters aus ÖR-Staatsfunk, Bertelsmann und Springer – der Hauptgrund, warum Merkel die Wahl schon wieder gewinnt, trotz ihres Kampfes gegen uns Deutsche zugunsten der EU. Und auch die Schlepper-NGOs verdienen mehr Aufmerksamkeit. Hier könnten Artikel gesammelt werden, GPS-Daten oder Augenzeugenberichte.

STUFE 3) ERSCHAFFEN

Die dritte Stufe ist vor allem für jene, die schon wissenschaftlich gearbeitet haben. Hier geht es darum, tiefgründige Recherche zu betreiben, Informationen zu konzentrieren und in eigenen Artikeln zu verarbeiten. Es könnten sich mehrere Leute zusammenschließen und zu einem Thema forschen, eventuell eine Forschungsgesellschaft gründen und die Daten auf einer Website featuren. Die Themen können gerne etwas komplexer sein. **Arbeitsgemeinschaft zum Erhalt der humanen Biodiversität. Gesellschaft zum Schutz indigener Kulturen (in unserem Fall der europäischen).** Oder Institut zur Auswertung der Wanderungsbewegungen von diversen Haplogruppen. Auch die moderne Linke und ihre Komplizenschaft mit den Globalisten könnte eine tiefere Analyse vertragen. Und diese Stufe 3 Infos könnten dann von Stufe 2 Accs verarbeitet und simplifiziert werden, um sie massentauglich zu machen.

Die Stufe 3 ist natürlich nichts, was man mal in zwei Wochen nach Feierabend macht, sondern wirklich ein **strategisches Langzeitprojekt**. Aber Stufe 1 kann jeder nebenher so gut wie ohne Aufwand betreiben und wer etwas ambitioniert ist auch ohne Probleme Stufe 2.

Und – wir sollten auf jeden Fall überlegen, ob wir ein Creative-Commons-Bilderarchiv anlegen, wo die anderen drauf zugreifen können. Weil **Wikipedia ist schon dermaßen von den Globalisten unterwandert, da findet man nur lächelnde Politiker und den schwarzen Block beim Blumen verteilen.**

SCHMEISS DIE INFOBOMBE ÜBERN ZAUN, MITTEN IN DIE FILTERBLASE DES GEGNERS SHITPOSTING MIT SATIREACCS

Das war jetzt natürlich alles sehr ernst und ist auch nicht für jeden etwas. **Deswegen sollte auch das Shitposting nicht zu kurz kommen.** Schön wären auf jeden Fall ein paar mehr Satireaccs. Auch hier lohnt sich ein Blick über den Teich. Es gibt dort inzwischen Dutzende AntiFa-Satireaccs (WallStreet AntiFa, AntiFa Central Command, Aspen AntiFa,...). Die sind teilweise rasend komisch. Und viele sind nur auf den zweiten Blick als Satire erkenntlich. Vermutlich gibt es inzwischen mehr AntiFa-Satire-Accs in den USA, als echte.

Nachdem die AntiFa in Deutschland soviel Feuer bekommen hat (no pun intended), fürs Anzünden von Kleinwägen und das Plündern von Kiezläden, brauchen sie etwas „Unterstützung“. Die AntiFa braucht auf jeden Fall Zweigstellen in den ganzen Reichenvierteln Deutschlands, weil da ja ihr natürliches Habitat ist. Wir brauchen z.B. AntiFa Starnberg, AntiFa Timmendorf, AntiFa Grunewald, aber wichtig wäre auch eine McDonalds AntiFa (Schön mit gelbem M auf der roten Fahne) oder Starbucks AntiFa. AntiFa Merchandise (iPhone-Hüllen etc), AntiFa Logistic Services (gesponsorte Bustickets), AntiFa Finanz GmbH (Anlageberatung mit Retweets von Businessmagazinen), Nadelstreifen AntiFa, AntiFa Jobangebote („Erfahrung im Umgang mit Nothämmern, Bengalos und Grillanzündern“), Antifa Life Hacks (Gegenseitiges Lausen),... etc

DIE „SOROS-JUGEND“ BRAUCHT UNSERE HILFE UND WIR SOLLTEN HIER DAS GESETZ DER NÄCHSTEN-LIEBE WALTEN LASSEN.

Klassischer AntiFa-Satireacc. Oder doch nicht? Man weiß es nicht!

Aber Achtung, last Euch nicht doxxen. Die AntiFa ist gewalttätig, brutal und hat keinen Humor. Null. Nada. Niente. Wenn sie einen von Euch entlarven, könnte es sein, dass sie Euer Haus anzünden, Euch den Schädel zertrümmern und mit einem Käsehobel die Haut abziehen.

Mit Satireaccs für Personen ist es natürlich (zumindest auf Twitter) nicht so einfach, wegen dem „Blue Checkmark“ (auch Deppensiegel genannt). Aber es spricht nichts dagegen, den Grünen etwas Unterstützung zu geben, mit einem „Grüne Jugend“ Acc, der Zitate von großen Grünen reite-riert („Deutsche...sollte man totschiagen“ (Fischer) oder „Die fünfjährige hat meinen Hosenlatz ge-öffnet und fing an mich zu stimulieren“ (Cohn-Bandit)). Merkelzitate auch top („Wir schaffen das“). Ein Indianerlageraccount oder grüne Liebhaber für große PS-Schlitten („Hybrid für den Wähler, aber V8 im Herzen“). Flirttips für Einwanderer. Abnehtips von Claudia Roth. Fact-Checking-Services, Meta-Fact-Checking-Services (wer checkt die Facts der Fact-Checker?). Und kennt ihr eigentlich schon das Magazin Viçe? Und unsere FakeNews-MSM haben soviele Unter- und Nebenaccs, die würden sich sicher über ein bisschen Hilfe freuen...

IDEALISMUS VS MATERIALISMUS

Seid kreativ, greift Strömungen auf und denkt dran:

Ein Gegner der lacht ist schon halb auf unserer Seite.

Stellt Eure Projekte in der Community vor, folgt einander und verbreitet den Content. Bei den Satireaccs ist natürlich alles erlaubt, je schräger, desto besser. Bei der Schwarmintelligenz steht und fällt das Unternehmen mit Glaubwürdigkeit. **Wir haben die Wahrheit auf unserer Seite** und haben es garnicht nötig zu lügen. Wir sind besser als die gleichgeschaltete Propaganda von ARD, RTL und Spiegel. Gebt der Sache eher den gewünschten Spin durch die Auswahl dessen, was ihr postet und kommentiert. Da gibt es genug.

Die Globalisten haben kein Momentum, nur Geld. Davon allerdings eine Menge und damit lässt sich schon eine zeitlang Unterstützung erkaufen. Aber gekaufte Fake-Unterstützung wird niemals Bestand haben, gegen eine Gruppe Menschen, die aus tiefster Überzeugung und Idealismus handelt. Höhere Ziele schlagen den degenerierten Materialismus immer. Die Globalisten sind bereits im Panikmodus. Das merkt man an der Zensur- und FakeNews-Propagandaoffensive. Sie ahnen: Das Ende ihrer Herrschaft naht.

Massieren wir unsere Anstrengungen und geben den Globalisten den finalen Stoß.

WIR HOLEN UNS UNSERE ZUKUNFT ZURÜCK!